





Seit Jahrtausenden besteht eine besondere Beziehung zwischen Mensch und Delphin. Auf antiken Wandgemälden ist dieser Meeresbewohner in seiner geschmeidigen Schönheit abgebildet. Alte Sagen erzählen, dass Delphine Menschen auf ihrem Rücken sicher durch das aufgewühlte Meer ans Ufer trugen und sie – wie im griechischen Mythos Telemachos, den Sohn des Odysseus – auf diese Weise vor dem Ertrinken retteten.

Im Jahr 1965 stand der Delphin Pate, als die Stiftung vom "Bundesverband der Eltern körpergeschädigter Kinder e.V. – Contergan-Kinder-Hilfswerk" gegründet wurde, um den jungen Betroffenen und ihren Familien finanzielle und ideelle Unterstützung zukommen zu lassen.

Unser Name – ein Symbol



Im Mittelpunkt unserer Arbeit heute steht die Unterstützung von jungen Menschen mit Behinderungen auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Unser Leitbild orientiert sich dabei an folgenden Zielen:



Autonomie
 Unterstützung selbstbestimmter
 Lebensweisen



Subsidiarität
 Hilfe zur Selbsthilfe – individuell
 und institutionell



Leben gestalten
 Erhalt einer bunten Vielfalt von
 Lebensentwürfen



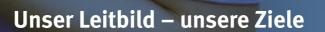
 Inklusion
 Chancengleichheit und Förderung des Zusammenlebens



Soziale Integration und Solidarität
 Erhaltung des persönlichen sozialen
 Umfelds und Vernetzung über
 Generationen und Grenzen hinweg



 Aktivierung des öffentlichen Interesses
 für die Bedürfnisse und Belange von jungen Menschen mit Behinderungen







Unser Ziel ist die Förderung von Selbständigkeit und Eigeninitiative. Deshalb unterstützen wir Selbsthilfegruppen, Schulen und andere Bildungsträger bei Aktivitäten wie:

- Workshops und Seminaren in den Bereichen Kunst,
 Musik und Kreativität
- Freizeitbegegnungen und Behindertensport
- familienunterstützenden Diensten und Assistenz
- Kongressen und Symposien,

die der Vermittlung von Fachwissen und dem Austausch zwischen Menschen mit Behinderungen, ihren Ärzten, Therapeuten und Assistenten dienen.







Seit vielen Jahren verbringen junge Menschen mit Behinderungen eine unbeschwerte Ferienzeit in unserem Nordsee-Jugendheim Delphin in Husum, die ihnen abseits der gewohnten Umgebung Erholung, neue Erfahrungen, soziale Kompetenzen und damit die Entwicklung eines gesunden Selbstvertrauens bietet. Mit dem hauseigenen, behindertengerechten Bus geht es auf Ausflüge in die abwechslungsreiche Küstenlandschaft.

Auch das Haus selbst, das in den Jahren 2002 bis 2013 grundlegend modernisiert wurde, hat Einiges zu bieten: Ein weitläufiges Außengelände, ein therapeutisches Schwimmbad und einen großzügigen Freizeit- und Gymnastikbereich. Heimleitung und Hauspersonal kümmern sich herzlich um ihre jungen Gäste.

























Viele Menschen unterstützen bereits die Stiftung Delphin regelmäßig. Damit wir unsere vielfältigen Aufgaben bewältigen können, sind wir aber weiterhin auf finanzielle Hilfe angewiesen – auch auf Ihre. Wir freuen uns über jede Unterstützung, seien es:

- kleinere oder größere Geldbeträge
- Sachspenden
- Erlöse von Wohltätigkeitsveranstaltungen
- Weihnachtsspenden
- Sammlungen auf Betriebsfesten
- Geldspenden bei Hochzeiten, Geburtstagen oder Jubiläen
- Kranzspenden
- finanzielle Zuwendungen aus Erbschaften und Vermächtnissen

Ihre Spende – ob groß oder klein – wird sinnvoll und gezielt dazu eingesetzt, jungen Menschen mit Behinderungen zu helfen. Über Einzelheiten der Stiftungsarbeit und den Möglichkeiten finanzieller Zuwendungen informieren wir Sie auch gern in einem persönlichen Gespräch.



Vorstand:

Elisabeth Reinhardt,

Vorsitzende,

Flensburg

Margit Hudelmaier,

stellv. Vorsitzende,

Allmendingen

Sigrid Kaiser,

Kirchhundem

Geschäftsführer:

Stephan Kolter,

Bonn

Stiftung Delphin

Annaberger Str. 176

53175 Bonn

Tel.: 0228-384700

Fax: 0228-3862755

E-Mail:

info@delphin-online.org

Internet:

www.delphin-online.org

Facebook:

www.facebook.com/nordsee.jugendheim.delphin